

Presse-Information

Dienstag, 14. Mai 2024

Auszeichnung auf der Fachmesse IFAT durch Staatssekretärin

Klare Verbesserung: Biotonnen-Challenge zeigt Wirkung

Braunschweig – Die Biotonnen-Challenge in der Stadt Braunschweig zeigt eindeutig Wirkung. Messungen und Auswertungen der Bioabfallqualität im Stadtteil Bebelhof ergeben: Innerhalb eines Jahres konnte die Gesamtstörstoffquote von 6,5 Prozent auf 3,8 Prozent abgesenkt werden. Für dieses Ergebnis wurde ALBA heute auf der weltgrößten Umwelttechnologiemesse IFAT von der parlamentarischen Staatssekretärin des Bundesumweltministeriums, Dr. Bettina Hoffmann, mit einem Zertifikat ausgezeichnet.

Konkret geht es bei der Aktion darum, im Zeitraum eines Jahres die Störstoffe in der grünen Tonne eines Stadtteils stark zu reduzieren. Klares Ziel: Keine Plastiktüten, Dosen, Glasbehälter oder sonstige Fremdstoffe in die Biotonne werfen und damit die Umwelt schützen. Diese Herausforderung wurde im Bebelhof mit Erfolg angenommen: der Anteil von Fremdstoffen lag im April 2023 bei 6,5 Prozent. Eine zweite Chargen-Analyse nach zwölf Monaten ergab einen Rückgang von Plastik & Co um stolze 2,7 Prozent.

„Wir freuen uns über die deutliche Verbesserung in unseren Braunschweiger Biotonnen“, so **Matthias Fricke, Geschäftsführer der ALBA Braunschweig GmbH**. „Wir setzen uns in der Region schon seit mehreren Jahren für eine Verbesserung der Bioabfallqualität ein. Was die Bewohner*innen des Stadtteils Bebelhof im Zeitraum eines Jahres geleistet haben, ist vorbildlich für unsere Stadt und wurde sogar deutschlandweit ausgezeichnet. Das zeigt: Abfalltrennung lohnt sich eindeutig!“

Die Biotonnen-Challenge wird von der Aktion Biotonne Deutschland initiiert. Ein breites Netzwerk von nationalen, regionalen und lokalen Behörden, Verbänden, Kommunen und Abfallwirtschaftsbetrieben fördern die Aktion jedes Jahr aufs Neue. In diesem Jahr haben sich rund 30 Kommunen an der Challenge beteiligt.

Über ALBA:

Die ALBA Braunschweig GmbH ist seit 2001 im städtischen Auftrag für die kommunalen Aufgaben der Müllabfuhr und Straßenreinigung sowie den Winterdienst in Braunschweig zuständig. Mit über 260 Mitarbeiter*innen und rund 130 Fahrzeugen sorgt sie für Sauberkeit im Stadtgebiet.

Allein durch die Recyclingaktivitäten der ALBA Braunschweig GmbH können jährlich insgesamt über 132.000 Tonnen Primärrohstoffe eingespart werden. Gleichzeitig

konnten insgesamt 13.320 Tonnen Treibhausgase vermieden werden. Dies entspricht dem Klimaschutzeffekt eines Mischwaldes in der Größe von über 1.860 Fußballfeldern. Weitere Informationen zur ALBA Braunschweig GmbH finden Sie unter www.alba-bs.de.

ALBA ist einer der führenden Umweltdienstleister und Rohstoffversorger in Europa. Das Unternehmen erzielt einen jährlichen Umsatz von rund 1,3 Milliarden Euro und beschäftigt insgesamt 5.400 Mitarbeiter*innen, die jeden Tag einen Beitrag für mehr Klimaschutz und eine saubere Umwelt leisten. Papier, Glas, Kunststoffe, Biomasse, Stahl und Metalle – Recycling ist unsere Leidenschaft. Wir sparen Rohstoffe, Energie und CO₂ ein. Wir sind die Nachhaltigkeitsmacher. Weitere Informationen zu ALBA finden Sie unter www.alba.info.

Das anliegende Foto ist unter der Quellenangabe „ALBA“ frei verwendbar.

Medienkontakt:

Matthias Hochstätter
Leiter Unternehmenskommunikation & Politik
Tel.: +49 170 551 25 42
Matthias.Hochstaetter@alba.info

ALBA Braunschweig GmbH
Frankfurter Straße 251
38122 Braunschweig
Telefon: +49 531 88 62-0
E-Mail: service-bs@alba.info
www.alba-bs.de